



Ausgabe: 3. Quartal 2021

Ihre Hauszeitschrift, wieder randvoll mit Rückblicken,
Informationen und einem Blick hinter die Kulissen.



Besuchen Sie doch auch mal unsere Homepage

<http://www.am-puls.de/>

Dort haben Sie unter vielem anderen die Möglichkeit, die Zeitschrift auch online zu lesen.

Oder schauen sie mal bei Facebook vorbei

<https://www.facebook.com/altepackstationburbach/>

<https://www.facebook.com/WohngemeinschaftAltePost/>

<https://www.facebook.com/amPuls-Hauskrankenpflege/>

Impressum

Wie immer gilt:

Ideen, Bilder, Beiträge und Kritik sollten bis spätestens zum Ersten des letzten Quartalsmonat gesendet werden, um gegebenenfalls in der aktuellsten Ausgabe zu erscheinen.

Herausgeber:

Hauskrankenpflege amPuls

Helga Sahm, Michael Schneider

Nassauische Str. 40A

57299 Burbach

E-Mail: SahmHelga@aol.com, michael-schneider@aol.com

Redaktion und Layout:

Hauskrankenpflege amPuls

Christina Halberstadt-Skroch, Claudia Thönelt

ampuls-burbach@t-online.de

Inhaltsangabe

Herzlichen Glückwunsch	Seite 04
Besinnliches	Seite 05
Pinnwand	Seite 06
Herzlich Willkommen	Seite 07
Abschied	Seite 08
Der Osterhase war da	Seite 09
Handwerkerinnen	Seite 10
Klein aber Fein	Seite 12
Die ersten Sonnenstrahlen	Seite 14
Man(n) muss alles können	Seite 16
Tina & Claudia und der Kampf mit der Rose	Seite 18
Robert steht Kopf	Seite 23
Unterstützung	Seite 24
Wellness	Seite 25
Gärtnern für Anfänger	Seite 27
Mitarbeitervisite	Seite 32
Robääääärt wird „umgeschult“	Seite 33
Schleckermäulchen	Seite 35
Zur falschen Zeit am falschen Ort	Seite 36
Unser eigener Pool	Seite 38
Spendenkonto Freundeskreis	Seite 42

Herzlichen Glückwünsch

Juli

04.07. *Laura Termine* *23

11.07. *Harriet Nicole Hering* *58

20.07. *Willibald Pfeifer* *82



August

02.08. *Dorothee Schmidt* *44

17.08. *Mary Ann Jung* *32

17.08. *Christel Stücher Seiler* *59

28.08. *Chiara Schön* *23

28.08. *Claudia Thönelt* *40

September

02.09. *Miriam Richter* *53

10.09. *Brigitte Dornhöfer* *76

23.09. *Christina Halberstadt-Skroch* *55

Besinnliches

Freude

Freude
ist wie ein Stein,
der ins Wasser geworfen wird
und immer größere Kreise zieht...





Herzlich Willkommen

Wir freuen und sehr, unsere neuen Bewohner in der Alten Post begrüßen zu dürfen!



Willibald Pfeifer



Anneliese Hamacher

Abschiede



Wir mussten uns leider von einem lieb gewonnen Bewohner verabschieden.

Willi Vögele

Es ist eine tröstende Gabe, wenn man vom Leben in Würde Abschied nehmen kann.

Vielen Dank geht an Familie Vögele, die statt zugedachter Geldzuwendungen um eine Spende zu Gunsten des „Freundeskreis Alte Post Burbach e.V.“ gebeten haben. Und vielen Dank an alle, die gespendet haben. Wir sind sehr gerührt.

Der Osterhase war da 😊

Von Claudia Thönelt

Wer wird nicht gerne beschenkt. 😊 Da kann sich, glaub ich (fast) keiner von freisprechen. Und wenn es dann noch so liebevoll gestaltet ist, freut man sich umso mehr. So geht es uns auf jeden Fall. 😊 Auch zu Ostern hat die Familie Weber / Paul an alle Kollegen gedacht. Vielen, vielen lieben Dank dafür. 😊



Handwerkerinnen

Von Tina Halberstadt-Skroch

Leider war der im letzten Jahr angeschaffte Sonnenschirm ein „Montagsmodell“, schon kurz nach seinem ersten Einsatz war er defekt. Trotz fachmännischer 😊 Reparatur war ihm keine lange Lebenszeit bei uns vergönnt, kurze Zeit später ein Defekt an anderer Stelle, der auch repariert wurde, der aber nach einiger Zeit wieder auftrat und sich nicht erneut beheben lassen wollte.

Also hat der Freundeskreis 😊 einen neuen Sonnenschutz für den baldigen Sommer besorgt. Und wer hat ihn aufgebaut? Die Mädels 😊 natürlich:



Erstmal auspacken, was gar nicht so einfach war, der Sonnenschirm wollte einfach nicht dort raus 😞

Dann:



Bedienungsanleitung durchlesen und Werkzeug finden
und dann:



Tattaaaa

Da steht er in all seiner Pracht...

Bitte drücken Sie alle Daumen, dass dieser jetzt hält und wir nicht
nächstes Jahr wieder loslegen müssen...

Hmmm, ich schreibe immer „wir“ bin aber selber gar nicht zu sehen,
aber seien Sie gewiss, ich war dabei, aber, wie so oft, hinter der
Kamera 😊

Klein aber Fein 😊

Von Claudia Thönelt

Schon lange haben wir uns über die Neustrukturierung unseres Hilfsmittellagers unterhalten. Und immer wieder kam was dazwischen.

Aber irgendwann muss man den Stier bei den Hörnern packen... Also habe ich für unser etwas windschief gewordene Regal ein stabiles Schwerlastregal bestellt.



Da wir sehr gute Erfahrungen gemacht haben mit dem in unserem Archiv, sollte es genau das gleiche werden, nur ein-zwei Nummern kleiner. 😊

Robert und ich holten dann die Bestellungen ab. Er hat definitiv das größere Auto dafür. 😊 Und lagerten es dann in der Alten Post.





Unser Hausmeister kam sogar am Feiertag, um dies noch aufzubauen.
Vielen Dank dafür. 😊

Nach erstmaligen leichten Platzproblemen organisierten wir noch vier
Regalböden. Jetzt passt aber alles rein und ist gut sortiert.



Die ersten Sonnenstrahlen

Von Claudia Thönelt

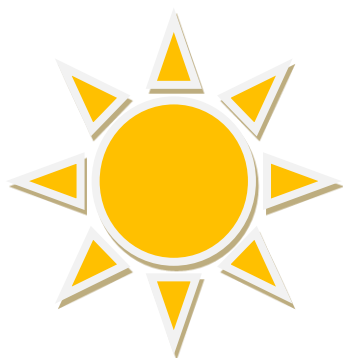
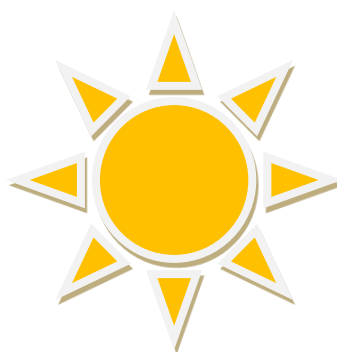
Es ist März. Der Winter war gefühlt wieder ewig lang. Da freut sich jeder über die ersten Sonnenstrahlen. So auch unsere Bewohner. Zum Glück haben wir einen tollen Garten, in dem jeder sein Lieblingsplätzchen finden kann. Man sieht die Freude in den Gesichtern. 😊

Jetzt würde nur noch der dicke Eisbecher fehlen. Aber zum Glück haben wir die warme Zeit ja noch vor uns... Das Eis kommt bestimmt bald dazu. 😊





Und die Singrunde klappt noch besser, wenn die Sonne einen wärmt.



Man(n) muss alles können

Von Tina Halberstadt-Skroch

Wir sind ja fast immer mit der Kamera unterwegs, deshalb haben wir einen beinahe unerschöpflichen Vorrat an lustigen Bildern, „Beweisfotos“, peinlichen Fotos (die wir aber nicht veröffentlichen), schönen und rührenden Bildern.

Zuletzt ist uns Robert in die Falle gegangen 😊, seit einiger Zeit haben wir ja eine eigene Waschmaschine und einen Wäschetrockner. Letzterer wird aber natürlich nicht genutzt, wenn die Sonne das Trocknen übernehmen kann.

Schauen Sie bitte, Robert macht doch eine sehr gute Figur dabei ... Sollte er öfter machen:



So, der Anfang ist gemacht, richtig viel ist es ja nicht, trotzdem muss es sauber und trocken sein





Geschafft, gaaaanz schnell weg ...

Yeah, (fast) ganz professionell, Falten vorbeugend, aufgehangen.

Hoffentlich wird es nicht windig, wir haben nämlich keine Wäscheklammern



Tina & Claudia und der Kampf mit der Rose

Von Claudia Thönelt

Tina und ich sind dafür bekannt, dass wir gerne im Garten werkeln. Bei uns im Büro ist das total praktisch, um mal kurz den Kopf frei zu bekommen.

An diesem Tag war das Projekt „Rose“ dran. Diese war zwar sehr schön, aber auch seeeeeeeeeeeeeeeeeehr ausladend. Ein Radikalschnitt war nötig. Bewaffnet mit Gartenschere und Säge und (leider nicht durchstichsicheren) Handschuhen, machten wir uns ans Werk. Zum Glück war Robert da und konnte alles in Bild festhalten. 😊 Und kicherte die ganze Zeit im Hintergrund.

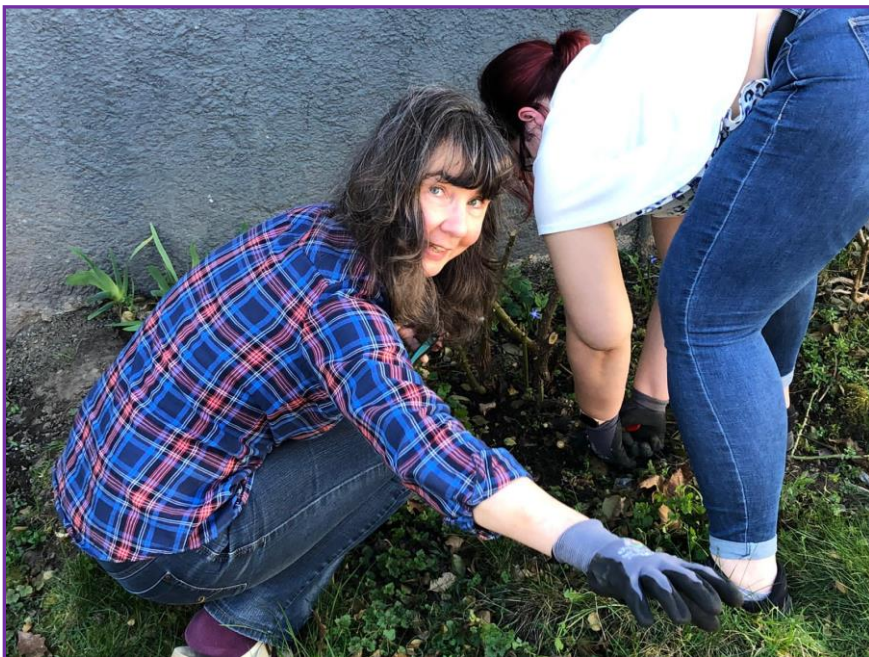


en garde





Wir schaffen das
Wir schaffen das





Hauruck



Der Versuch
sich zu
wehren



gewonnen



Ulrike hat schon mit mir geschimpft, was ich denn mit der schönen Rose angestellt habe, aber wie sag ich immer so schön „was muss, das muss“ 😊.

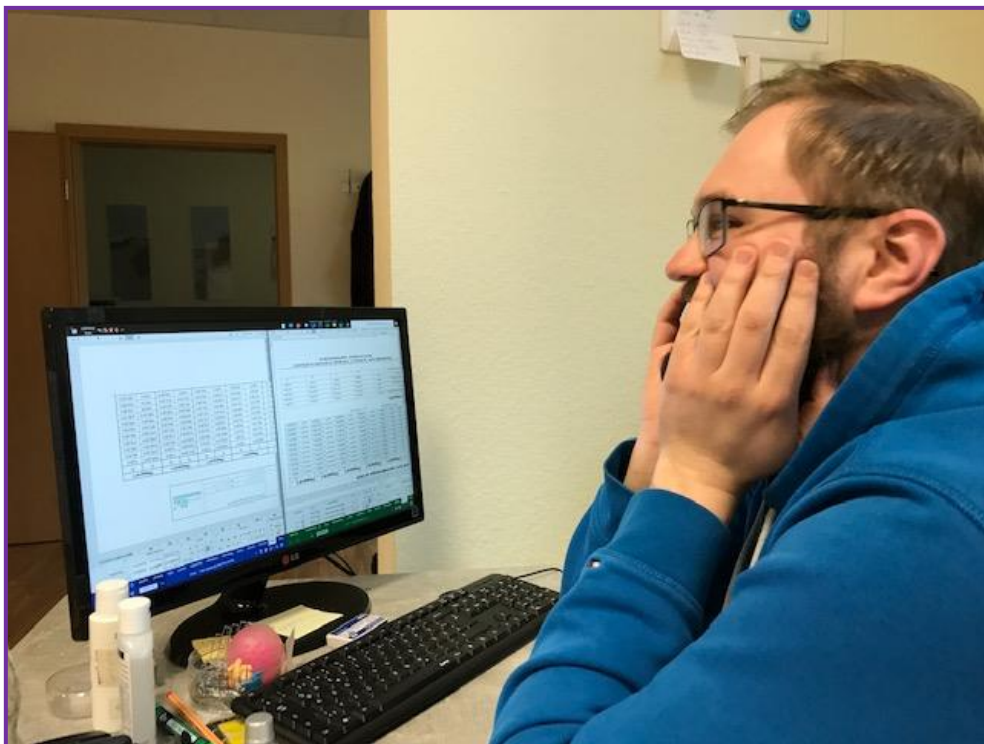


Auch der Busch daneben musste ein paar „Haare“ lassen. Aber ein ganz so radikaler Schnitt war zum Glück nicht notwendig. 😊

Robert steht Kopf

Von Claudia Thönelt

Eines schönen morgen im April. Tina und ich sitzen konzentriert bei der Arbeit. Als wir einen Aufschrei aus der Ecke hören. „Wie habe ich denn das geschafft?“ Natürlich mussten wir unsere Arbeit kurz unterbrechen und schauen was los war. Glücklicherweise ist mein Schreibtisch nicht so weit entfernt, dass ich auch sofort das Handy lachend zücken konnte. Denn...



Roberts Bildschirm stand Kopf...

Wir haben ihm ja angeboten, ihn auch Kopf zu stellen, das fand er aber nicht so lustig... Wir dagegen schon... 😂

Da Robert deutlich talentierter bei der Reparatur solcher Sachen ist als wir, war das Problem schnell wieder behoben... Es ist trotzdem immer noch eine lustige Geschichte. 😊

Unterstützung

Von Claudia Thönelt

Seit dem 01.06.2021 haben wir weitere Unterstützung im Hausmeisterteam. 😊 Schneeschieben und Rasenmähen zu Hause und in der Alten Post wird für einen schonmal etwas viel. Also haben wir für diese Bereiche Verstärkung bekommen.

Und gleich am ersten Tag startete er mit seiner Arbeit.



Ein Unbekannter ist er nicht und war auch schon in der ein oder anderen Ausgabe der imBlick zu sehen. 😊 Dennoch wollen wir Patrick herzlich Willkommen bei uns heißen. 😊

Wellness

Von Claudia Thönelt

Es ist so schön, zu sehen was sich die Kollegen für die Bewohner einfallen lassen. An einem Wochenende im Juni war Wellness angesagt. Ob Quark- und Gurkenmaske, Fußbad, Fußmassage und Nägel lackieren... Alles war dabei... Und die Bewohner haben dies genossen!



Da könnte man gerade auch reinbeißen... 😊 Aber alles für die Schönheit. 😊





Frisch erholt gab es für alle Kaffee und Kuchen. Man sieht allen Beteiligten die Zufriedenheit und Freude an. 😊



Gärtnern für Anfänger

Von Tina Halberstadt-Skroch

Wie Sie sich sicher erinnern werden, gärtnern Claudia und ich sehr gerne, nicht immer ist das sehr professionell, aber immer mit sehr viel Liebe 🍷

Nachdem wir im letzten Jahr viel Herzblut und Arbeit in unsere Pflanzen gesteckt haben, waren wir doch sehr enttäuscht, dass wir lediglich 1 Kürbis und ca. 5 Zucchini aus riiiiiiiesigen Pflanzen ernten konnten, dafür aber in Elsässer Tomaten baden konnten.



Deshalb haben wir uns in diesem Jahr für Gurken entschieden und damit die nicht so

alleine sind, bekommen sie Spitzkohl zur Gesellschaft.





Da wir leider auf die ertragreichen Elsässer Tomaten verzichten müssen, aber so gerne Tomaten naschen, gibt's eben diesmal Neunkirchener Tomaten

mit Neunkirchener Kopfsalat



Mal sehen, wie das so wird.

Vorher möchte ich aber noch einmal erwähnen, dass wir zwar nicht mit allzu viel Fachwissen ausgestattet sind, aber so viel Leidenschaft, wie wir in unsere Pflanzen stecken, macht das bestimmt wieder wett.

Schauen Sie mal:



Das wird gewiss ein Supergarten...

Update:

Leider war es im April und Mai doch teilweise seeehr kalt, darum sah es irgendwann so in unserem Garten aus



Alles erfroren...

Aber, es gibt ja zu unserem Glück Geschäfte, in denen man so etwas nachkaufen kann ...



Update 2 (von Claudia Thönelt) 😊

Und damit sie nicht denken, dass ich alles alleine macht 😊 Hier die Beweisfotos. Ich habe immer tatkräftige Unterstützung. 😊





Wenn ich mir so die Bilder betrachte... wir haben uns nie das beste
Wetter zum Gärtnern ausgeguckt. 🌧️

Mitarbeitervisiten

Von Claudia Thönelt

Der Alltag als PDL ist doch etwas anders als im „normalen“ Berufsleben als Pflegefachkraft. Man hat viel mit QM (=Qualitätsmanagement) zu tun, sitzt darum auch viel am Schreibtisch, um alle möglichen Dinge auszuarbeiten.

Da ist es schonmal eine Abwechslung, wieder RAUS zu dürfen. Und wenn es als Begleitung (Mitarbeitervisite) für die Kollegen ist.

Robert und ich haben uns die Aufgaben diesbezüglich geteilt. Er übernimmt die Kollegen aus dem Team ambulante Pflege und ich die Kollegen aus der Alten Post.

Es entstehen dabei immer lustige Situationen. Die Kollegen sind immer ganz aufgeregt und dabei sind es doch nur „Wir“. 😊

Und es entstehen immer sehr lustige Situationen.

Die Kollegen machen ihren Job toll, so toll, dass wir bis auf Kleinigkeiten (die sich bei jedem mal einschleichen 😊) nix zu beanstanden haben. Ich bin froh, dass wir so ein tolles, kompetentes Team haben. 😊



Robäääart wird „umgeschult“

Von Tina Halberstadt-Skroch

Ach ja... ich glaube, wir (Claudia und ich) sind bestimmt manchmal sehr nervig... Und Robert muss da einfach mitmachen...

Zuletzt ist uns aufgefallen, dass wir ganz alleine gärtnern, da wir dabei keine soooooo gute Figur machen, dachten wir, suchen wir uns noch jemanden aus, der noch weniger gut gärtnergert, als wir 😊

Gefunden haben wir Robert, der hat sich einfach nicht erfolgreich wehren können...



Zuerst mal ein kleiner
Sonnenblumensamen

Dann an beliebiger Stelle ein
Pflanzloch geschaffen...



Und herein damit



Noch eine weitere passende
Stelle gesucht und gefunden

Alle guten Dinge sind 3

Robert macht gar keine so
schlechte Figur dabei. Aber
psssst, sagen Sie' s bloß nicht
weiter 😊



Schleckermäulchen

Von Claudia Thönelt

Tina und ich sind ja als Schleckermäulchen bekannt. Da fällt es uns natürlich echt schwer „Nein“ zu sagen, wenn so köstliche Angebote aus der Alten Post kommen.

Wir hatten schon Zwiebelkuchen, Nudeln, Risotto, Pizza, Aufläufe und und und...

An diesem Tag gab es Thunfischauflauf... Und der war soooooo lecker...



Irgendwann kugeln wir aus dem Büro. 😊

Aber wenn ihr noch mal was über habt... Ruft ruhig an. 😂

Zur falschen Zeit am falschen Ort

Von Tina Halberstadt-Skroch

Bei uns ist immer was los... Heute dies, morgen das und übermorgen jenes. Langeweile kann da gar nicht aufkommen.

Gar nichts Böses ahnend, kommt die Physiotherapie (Peter) ins Haus, eigentlich um sich testen zu lassen und dann seine Kunden in der WG zu behandeln. Fehler 😊, erstmal musste er natürlich am Büro vorbei und wurde gleich von Claudia verhaftet, die seit einigen Tagen unter Rückenbeschwerden litt. Kurzerhand wurde unser Tisch umfunktioniert



und Claudia nach allen Regeln der (Physio)Kunst verdreht

Leider war die ganze Therapie nicht sooo erfolgreich, die Schmerzen waren nach wie vor vorhanden, obwohl wir natürlich wissen, dass Schmerzfreiheit in der Regel nicht sofort erreicht wird.



Allerdings hatte die Fotografin (ich) ganz schön Spaß an der Sache



Können wir gerne nochmal machen



Unser eigener Pool

Tina Halberstadt-Skroch

Schon seit längerer Zeit überlegen wir uns, zur „Erhaltung und Stärkung der Arbeitskraft“ im Sommer einen Pool anzuschaffen.

Lachen Sie nicht, das ist unser Ernst 😊, stellen Sie sich einen heißen Sommertag vor, die Sonne strahlt vom Himmel, die Autos heizen sich immer mehr auf, das Lenkrad und die Sitze fühlen sich an, wie eine Herdplatte, im Büro steht die Luft, Sauerstoff ist da keiner mehr drin, keine Erfrischung weit und breit wartet auf Sie, Sie schwitzen alles sofort wieder aus, was Sie jemals getrunken haben, Feierabend ist in weiter Ferne... Ganz sicher hilft da die Aussicht auf eine Belebung in Form von erquickendem Nass...

In diesem Jahr haben wir, eher gesagt, Claudia, es tatsächlich in die Tat umgesetzt... Der Pool ist da, aber vor das Vergnügen wurde der Fleiß gesetzt:



und dann stand er da, in all seiner Pracht und Größe:



Und weil wir ja nicht wir
wären, wenn das alles gewesen
wäre... Gab es auch noch das:

Spielzeug!!!!!!!





Natürlich muss alles erst einmal gründlich getestet werden

Ist das Wasser auch wohltemperiert?

Sind die
Wasserpistolen
zielsicher?





Am Ende sind wir alle ein wenig nass geworden und hatten riesigen Spaß!





Spendenkonto

Freundeskreis Alte Post Burbach e.V.

IBAN: DE18 4605 1240 0000 0242 32



Bitte umblättern + Freund werden

Freundeskreis Alte Post Burbach e.V.

Kontakt

Anrede*:

Name, Vorname*:

Straße*:

PLZ, Ort*:

Telefon*:

Handy:

E-Mail:

Geburtsdatum*:

Eintritt ab*:

Zahlung

Gewünschte Zahlungsart:

☐ Lastschrift

☐ Überweisung

Der Beitrag beträgt jährlich 12 Euro

Datum / Unterschrift*:

Einzugsermächtigung (nur bei Lastschrift)

Hiermit gebe ich mein Einverständnis das der Mitgliedsbeitrag (12 Euro) von meinem Konto abgebucht werden darf.

Bank*:

IBAN*:

Datum / Unterschrift*:

*Pflichtangabe